



Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung am 26.06.2023

Gewählte PGR: Martin Hau Sonja Korte, Normen Schatz, (Breisach), Anton Weber, Susanne Weber (Gündlingen), Patrik Imbery (Merdingen), Silke Mutschler, Charlotte Renner (Niederrimsingen), Bettina Kern, Manuela Schmitt, Christine Zeller (Oberrimsingen), Petra Petermann, (Wasenweiler-Ihringen)

Hauptamtliche: Pfr. Werner Bauer, Pfr. Martin Mark, Bernhard Bauer, Harald Wochner, Uschi Wochner

Entschuldigt: Dietmar Grether (Gündlingen), Benno Hodapp, Isolde Selinger (Merdingen), Andrea Biehler (Niederrimsingen), Bernadette Birmelin, Sabine Selinger (Wasenweiler-Ihringen), Uschi Wochner

Gast: Antonio Kozina (Praktikant)

Eröffnung – Begrüßung – Geistlicher Impuls - Regularien

- Begrüßung Martin Hau
- Impuls: Susanne Weber
- Das Gremium ist beschlussfähig
- Das Protokoll vom 09.05.2023 wird ohne Änderungen/Ergänzungen genehmigt.
- Zur Tagesordnung wird bei TOP 1 ergänzt: Neues Mitglied Bernhard Bauer

TOP 1: Neuer Kooperator Martin Mark und neuer Diakon Bernhard Bauer

- Martin Mark (Kooperator) stellt sich kurz vor. Er wohnt in Wasenweiler und hat bereits in allen Gemeinden einen ersten Gottesdienst gefeiert.
- Bernhard Bauer (Diakon) stellt sich dem Gremium vor. Er wohnt in Breisach und war vor seiner Zeit in Freiburg bereits in den 1980er Jahren Mitglied im PGR Breisach.

TOP 2: Vollversammlung aller PGR am 30.06.2023

- Hauptthema sowohl bei PGR als auch bei Stiftungsrat: Regelung der Entscheidungsfindung in der Übergangszeit bis 2025.
- Bisherige Vorstellungen durch die Projektleitung (auch in der letzten PGR-Sitzung am 09.05.23) lassen erkennen, dass ein beschließender Ausschuss gegenüber Beschlüssen durch die Vollversammlung bevorzugt wird.
- Der PGR votiert nach einer Aussprache einstimmig dafür, dass folgender Vorschlag eingebracht werden soll:
Auch wenn ein beschließender Ausschuss gebildet wird, bleibt die Vollversammlung das entscheidende Gremium, das mindestens zweimal pro Kalenderjahr zwingend einberufen werden muss, um die weiteren Entscheidungsfelder/ - richtlinien für den beschließenden Ausschuss festzulegen.
- Martin Hau wird im Vorfeld der Sitzung klären, wie ein solcher Vorschlag formal eingebracht werden muss (vorab schriftlich oder direkt bei der Sitzung).

- Anmerkung der Protokollantin: Nach einem Telefonat von Martin Hau mit Bernhard Huber wurde zugesichert, dass der Vorschlag inhaltlich in einem der abzustimmenden Anträge aufgenommen worden sei.

Bei der Sitzung am 30.06.23 wurde dann nach ausführlicher Diskussion und einem Konsensverfahren im Wesentlichen der „Breisacher Vorschlag“ angenommen. Der beschließende Ausschuss wird aus je drei gewählten PGR-Mitgliedern sowie mehreren Vertretern von Verbänden/Organisationen usw. bestehen. Die PGR-Mitglieder haben mindestens eine Dreiviertelmehrheit. Mindestens zweimal muss es eine Vollversammlung geben. Je nach Themen sind auch digitale Formen möglich.

TOP 3: Informationen aus dem Stiftungsrat:

- Zurzeit gibt es größere Bauvorhaben/ Planungen für Wasenweiler, Niederrimsingen und Breisach.
- In Niederrimsingen und Breisach gibt es bereits Finanzierungspläne, in Wasenweiler wird er zeitnah erwartet. Es sind jeweils in den Gemeinden Gelder für die Maßnahmen zurückgestellt.
- Für alle Projekte gilt aber, dass Gelder aus den Bausubstanzrückstellungen (BSER) nur dann verwendet werden können, wenn die Maßnahmen direkt mit der Substanzerhaltung zu tun haben (also keine Innenraumgestaltungen oder sonstige gestalterischen Maßnahmen).
- Daraus folgt, dass in allen Fällen Fundraising/ Spenden notwendig sein werden.
- Sollten diese Spenden nicht ausreichen, muss auf die Rücklagen der gesamten SE zurückgegriffen werden.

TOP 4: Veröffentlichungen

- Der Breisacher Stadtanzeiger erscheint nicht mehr in bisher gewohnter Weise. Das betrifft auch die kirchlichen Nachrichten.
- Die momentane Form der Veröffentlichung im Reblandkurier ist ungewohnt und nicht optimal, jedoch wird schon eine deutliche Verbesserung zu den ersten Ausgaben festgestellt. Die Termine sind – vor allem durch die Intervention von Christine Schmidt (Pfarrbüro) - inzwischen wieder deutlich übersichtlicher. Herzlichen Dank an Frau Schmidt.
- Die Zustellung des Reblandkuriers ist nicht immer zuverlässig. Notfalls lohnen sich Reklamationen.
- Zu Beginn war die Nachfrage nach dem Pfarrblatt deutlich höher als vor der Umstellung, inzwischen hat sich das offenbar wieder etwas reduziert.
- Grundsätzlich besteht Übereinkunft, dass man mit der jetzigen Lösung einigermaßen leben kann. Weitere Reklamationen sind zum momentanen Zeitpunkt nicht geplant.

TOP 5: Erstkommunion und Firmung

Uschi Wochner berichtet von der Erstkommunionvorbereitung

- Erstmals seit Corona gab es wieder einen „normalen Vorbereitungsablauf“
- Insgesamt gab es zur Vorbereitung und zu den Festgottesdiensten sehr positive Rückmeldungen
- Highlights waren z.B. das Opa-Oma-Treffen, das Geschichtenerzählen im Advent, das Hostienbacken, die MISEREOR-Aktion und die Beichte. Diese Aspekte sollen in der Form beibehalten werden.
- Die Schatzkiste muss im nächsten Jahr nicht mehr sein.
- Absprachen zur Begleitung durch die Musikvereine sollen vor allem in Ober- und Niederrimsingen zusammen mit den Gemeindeteams rechtzeitig vor der nächsten Kommunion laufen.
- Problematisch war teilweise die Unverbindlichkeit mancher Eltern (Kinder) im Vorbereitungszeitraum
- Uschi Wochner berichtet, dass Vernetzungen mit anderen Gemeinden geplant sind (z.B. Angebote zum gemeinsamen Singen. Pilgerwege usw.). Überdacht werden müssen zum Teil auch die Einstimmung und der Dankgottesdienst in jeder Gemeinde.

- Die feierlichen Kommuniongottesdienste sollen auf jeden Fall weiter in jeder Gemeinde stattfinden.
- Bei der Aussprache wurde auf Vor- und Nachteile von Bündelungen eingegangen.

Harald Wochner berichtet von der Firmvorbereitung

- Es haben sich 119 Jugendliche zur Firmung angemeldet, während der Vorbereitung gab es eine Abmeldung.
- Die Gruppenstunden und Projekte sind inzwischen abgeschlossen. Es gab keine fertige Mappe, sondern individuelles (aus der Erfahrung der letzten Jahre und aus unterschiedlichen Vorlagen zusammengestellte) Material. Der Austausch und die Zusammenarbeit mit den Gruppenbegleitern waren sehr gut.
- Besonders positiv waren auch die Firmgespräche mit vielen Ansprechpartnern (inklusive Angebot der Beichte)
- Schwierigkeiten gab es bei den Jugendlichen vor allem in der Kommunikation und in Bezug auf die Verlässlichkeit.
- Die Firmgottesdienste werden am 08.07 und 09.07.23 in Oberrimsingen, Breisach und Merdingen gefeiert. Der Gottesdienst ist geplant (ein Ablauf für alle Orte) und die Hefte sind fertig.
- In den Kirchen wird jeweils für die Firmanden und den Paten/ die Patin reserviert. Weitere Plätze werden nicht reserviert.

Pfr. Bauer dankt Harald und Uschi Wochner für die sehr gut vorbereitete Sakramentenkatechese und für die sehr engagierte Arbeit.

TOP 6: Trauerpastoral

- Manuela Schmitt hat die aktuelle Version (einschließlich der rechtzeitig zugegangenen Änderungen) vor der Sitzung verschickt. Die Änderungen von Niederrimsingen konnten wegen der Kurzfristigkeit bisher noch nicht eingearbeitet werden.
- Grundsätzlich einigt man sich darauf, nicht zu detaillierte Ansprechpartner/ Telefonnummern abzudrucken, damit das Heft eine längere Gültigkeit hat. Es soll auf alle Fälle aber eine zentrale Nummer angegeben werden, die auch außerhalb der Bürozeiten Ansprechpartner ermöglicht.
- Pfr. Bauer prüft, inwieweit noch nicht genutzte aber zugeteilte Telefonnummern dafür genutzt werden können. Erst wenn die Voraussetzungen geklärt sind, kann die Suche nach ehrenamtlichen Mitarbeitern beginnen. Diese müssen dann unbedingt langfristig begleitet werden.
- Manuela Schmitt wird mit Harald Wochner eine endgültige Textüberarbeitung vornehmen und diese in der nächsten Sitzung zur Abstimmung vorlegen. Evtl. weitere Änderungswünsche/ Ideen können bis dahin weiter per Mail an Manuela Schmitt geschickt werden.
- Die Gemeindeteams Merdingen, Wasenweiler und Gündlingen werden gebeten, nach geeigneten Fotomotiven zu suchen, die noch eingearbeitet werden können. Wichtig: Die Rechte für die Fotos müssen geklärt sein. Ziel ist es, dass alle Gemeinden im Heft mit einem Fotomotiv vertreten sind.

TOP 7: Themen aus dem Gemeinden

- Susanne Weber erläutert die Intention des Tagesordnungspunktes: Er soll die Möglichkeit schaffen, von anderen zu lernen, Ermutigendes zu erfahren aber auch vorab über Besonderheiten/ besonders Erwähnenswertes zu informieren. Es geht nicht um eine „Abfrage“, was alles gearbeitet wurde.
- *Antonio Kozina* bedankt sich für die gute Praktikumszeit und die vielen Erfahrungen. Er wird am 11.07.23 in Merdingen einen Abschiedsgottesdienst feiern, zu dem er einlädt.
- *Martin Hau (Breisach)* berichtet, dass die „neue“ Leiterin des Kindergartens (Dienstbeginn war schon November 2022) am 23.07.23 mit einem Kindergartengottesdienst begrüßt wird.

- *Christine Zeller (Oberrimsingen)* lädt zu einer kleinen Fußwallfahrt am 05.07.23 um 18:30 Uhr von Oberrimsingen nach Grünigen ein. Dort wird mit Harald Wochner ein Wortgottesdienst gefeiert.
- Es wird auf die Postkartenaktion zur Findung eines Namens für die neue Kirchengemeinde verwiesen. (Karten wurden in die einzelnen Gemeinden weitergeleitet)

Segenswort (*Pfr. Mark*)

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr – anschließend gemütliches Beisammensein (Ein herzlicher Dank für die Organisation an Susanne und Anton Weber!)

Nächste Sitzung: 26.09.2023, 20:00 Uhr

Nächste Vorstandssitzung: noch kein Termin vereinbart

Oberrimsingen, den 02.07.2023

(Martin Hau, Vorsitzender)

(Manuela Schmitt, Schriftführerin)

Verteiler: Alle PGR, alle Hauptamtlichen, Pfarrbüro zu Ablage